

Wir wandten uns ab

Psalm 78

A/B E B C#m

1. Gott hat uns Men-schen da-mals sein Ge-bot ge - ge-ben,
 2. Gott hat durch Wun - der sei - ne Gü - te uns be - wie-sen.
 3. Gott teil - te Wel - len, dass wir nicht da - rin ver - sin-ken,
 4. Gott gab uns Land, da - mit wir si - cher da-rin woh-nen,
 5. Gott hat uns Men-schen da-mals sein Ge-bot ge - ge-ben,

A E F#m

da - mit die Lie - be in uns wächst, da-mit wir le - ben,
 Er sand - te Bo - ten, die den Frie - den uns ver - hie-ßen,
 gab in der Wüs - te uns zu es - sen und zu trin-ken.
 wie um trotz al - lem uns mit Treu - e zu be - loh-nen.
 da - mit die Lie - be in uns wächst, da-mit wir le - ben.

B C#m A F#m

da - mit Kin - der schon ver - ste - hen und auf
 hat stets treu an uns - rer Sei - te uns auf
 Ließ uns so viel Gü - te schau-en, warb von
 Hat uns auf ver-schlun-gen Stra-ßen auch nicht
 Ist, so oft wir falsch ent - schie-den, uns doch

B E *fine* A Am⁶ E Am⁶

gu - ten We-gen ge - hen. 2.4. Wir wand-ten uns ab. Was er uns
 je - dem Weg be - glei-tet.
 Her-zen um Ver - trau-en.
 ei - nen Tag ver - las-sen.
 im-mer treu ge - blie-ben.

E Bm C#7 F#m B7 E G#7

gab, war uns nicht ge - nug. Wir stell - ten uns blind, schlu-gen in den

C#m C#m/B F#/A# B

Wind, was er uns lehr-te, was sich be - währ-te.